

1. [Werra-Rundschau](#)
2. [Eschwege](#)

Norbert Städele und Rolf Steiner stellen im Hochzeitshaus ihre Werke aus

Erstellt: 28.03.2022, 18:04 Uhr

[Kommentare](#)



Unten Steine, oben Grafik: Nach zwei Jahren Kunstpause wurde am Freitagabend im Eschweger Hochzeitshaus wieder eine Ausstellung eröffnet. Die Schau zeigt Plastiken und Skulpturen sowie Grafiken. © Anna Schellhase

Nach zwei Jahren Pause waren alle Kunstliebhaber froh, wieder auf eine Vernissage gehen und Kunst live betrachten zu können.

Eschwege - „Kunstaussstellungen sind systemrelevant, weil die Kunst uns reich macht“, sagte Stadtrat Thomas Große und sprach damit sicherlich allen Eschweger Kunstfreunden aus der Seele. Die neue Ausstellung im Hochzeitshaus, organisiert vom Kunstverein Eschwege, trägt den Namen „Steinernes und ein paar andere Bilder“ und ist seit Freitag dort zu sehen. Bei der Schau ist der Name Programm, die Ausstellung besteht aus steinernen Skulpturen und Zeichnungen, die von einigen anderen Bildern ergänzt werden.

Die Künstler

Rolf Steiners Werke sind Steinskulpturen und Steinplastiken. Für seine Arbeiten benutzt er überwiegend Marmor, aber auch Materialien wie Sandstein oder Holz. „Rolf Steiner befreit seine Vorstellungen aus diesen Materialien. Jeder Stein hat eine ganz besondere Geschichte“,

beschreibt die Kasseler Kunsthistorikerin Dr. Ellen Markgraf die steinernen Ausstellungsstücke.

Die Bilder des Künstlers Norbert Städele aus Fulda zeigen eigentümlich angeordnete Steine, die Strich für Strich mit Farbstift geschaffen wurden. Die Motive sind immer wieder in neuen Situationen zu sehen. „Hier steht der Stein als Individuum. Er scheint regelrecht neu zu erwachen“, so Dr. Markgraf. „Wir haben hier zwei Künstler gewinnen können, die etwas Außergewöhnliches kreieren. Ihre Werke sind zeitlose Zeitzeichen“, freut sich Angelika Knapp-Lohkemper, erste Vorsitzende des Kunstvereins.

Die Werke

Die Ausstellung erstreckt sich über die zwei Etagen des Hochzeitshauses. Unten findet der Kunstfreund alles „Steinerne“ und im Obergeschoss sind die „paar anderen Bilder“ vertreten. Steiners Steinskulpturen orientieren sich an Frauenbildern und beinhalten oft mehrere Perspektiven. Die Skulpturen lösen ein Gefühl der Renaissance und Aktualisierung aus, wie Dr. Markgraf beschreibt. Neben Steinernem präsentiert Städele auch andere Motive. So setzte sich der Künstler unter anderem auch mit Situationen aus der Pandemie auseinander oder beleuchtete weitere Themen aus der Natur. Hier lohnt es sich, mal einen genauen Blick auf das Papier zu werfen, dann wird jeder einzelne Stiftstrich für den Betrachter sichtbar.

Weitere Termine

Die Ausstellung „Steinernes und ein paar andere Bilder“ ist noch bis zum 6. Mai im Hochzeitshaus in Eschwege auf dem Schulberg zu sehen. Die Besichtigung ist nur mit vorheriger Terminvereinbarung möglich. Diese sind telefonisch bei Frau Rode unter Tel. 0 56 51/ 30 42 15 zu erfragen. (Anna Schellhase)

Auch interessant

Kommentare

- [Newsletter](#)
- [Kontakt](#)
- [Impressum](#)
- [Datenschutz](#)
- [AGB](#)
- [Mediadaten](#)
- [Netiquette](#)